

Pferdesportverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock
Tel: 0381 / 377 87 35, c.krempien@pferdesportverband-mv.de
www.pferdesportverband-mv.de
facebook.com/pferdesportverbandMV



**Pferdesportverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.**

Verbandsinformationen vom 24. Juni 2024

Themen:

**Alina Roß: Nationenpreissieg & Weltmeisterschaftsnominierung
Isadora Bütow bei der Deutschen Jugendmeisterschaft VS
Alina Maack triumphiert: Sieg und Top-Platzierungen in Fehmarn
Als Jüngster zu den Landesmeisterschaften nach Neu Benthen
VR Bank Mecklenburg: „Wir freuen uns auf den Event in Neu Benthen“
Erfolgreicher L-Cup der Voltigierer im Landgestüt Redefin
Steffenhagen: Ein kleiner Verein mit großem Engagement
Noch freie Plätze für Bewegungstraining nach E. Meyners
Reiterkreuz in Bronze für Thomas Preiß
Besuch in HGWs ehemaligem Wohnsitz in Warendorf
Online-Seminar: Social License Workshop
25 Jahre Reitergilde Katzow mit Fahr-Landesmeisterschaft
Ankündigung: Tag des Breitensports im Landgestüt Redefin
Ankündigung: Landesmeisterschaften Voltigieren im Landgestüt Redefin
Termine/ Fristen
Angemeldete Abzeichenprüfungen
Weiterbildungstermine
TV-Tipps**

Alina Roß: Nationenpreissieg & Weltmeisterschaftsnominierung

Aachen (Pferdesportverband MV). Das vergangene Wochenende beim **CHIO Aachen** war für **Alina Roß** ein bemerkenswerter Erfolg. Die talentierte Voltigiererin aus Userin trug maßgeblich dazu bei, dass Deutschland erneut im Nationenpreis des Voltigierens siegte. Doch das war nicht alles: Auch in der Einzelwertung der Damen zeigte sie eine beeindruckende Leistung, die ihr einen fünften Platz einbrachte und sie für die bevorstehende Weltmeisterschaft in Bern, Schweiz, nominierte.

Am letzten Tag der Voltigierwettbewerbe in der Albert-Vahle-Halle triumphierte das Team Deutschland II, zu dem neben Alina Roß auch Alice Layher und das Juniorteam Fredenbeck gehörten, mit einer Gesamtpunktzahl von 25.461 Punkten. Deutschland I, bestehend aus dem Team NORKA des VV Köln-Dünnwald, folgte dicht dahinter mit 24.914 Punkten.

Alina Roß steigerte ihre Leistung gegenüber dem Vortag und beeindruckte mit ihrer Kür zum Thema "Zombie", die sie auf ihrem 14-jährigen Wallach **Baron R** zeigte. Unter der Longenführung ihres Vaters Volker Roß erreichte sie eine hervorragende Wertnote von 8.503 Punkten.

Das Juniorteam Fredenbeck, das als erstes Juniorteam in der Geschichte des CHIO Aachen den Nationenpreis gewinnen konnte, begeisterte das Publikum mit einer Kür, die von der Videospiel-Serie "Assassin's Creed" inspiriert war. An der Longe von Gesa Bühring

präsentierten sie den 15-jährigen Capitain Claus und übertrafen ihr Ergebnis vom Samstag mit einer Kürnote von 8.735 Punkten.

In der Einzelwertung der Damen erreichte Alina Roß den fünften Platz, was ihre konstante Leistung und ihren Aufwärtstrend unterstreicht. Die Erfolge in Aachen führten zur Nominierung von Alina für die Weltmeisterschaft in Bern, Schweiz. Diese Entscheidung bestätigt ihr kontinuierliches Engagement und ihre hervorragenden Leistungen im Voltigiersport.

Das Wochenende beim CHIO Aachen war für Alina Roß und das deutsche Voltigierteam ein voller Erfolg. Mit dem Sieg im Nationenpreis, einer starken Platzierung in der Einzelwertung und der Nominierung für die Weltmeisterschaft setzt Alina Roß ein deutliches Zeichen und zeigt, dass sie zu den Spitzenvoltigierern zählt. Die Weltmeisterschaft in Bern wird mit Spannung erwartet, und die deutsche Mannschaft ist bestens vorbereitet, um auch dort herausragende Leistungen zu zeigen.

Die Pferdesportfamilie Mecklenburg-Vorpommern wird neben **Alina Roß** auch **Amari Santamaria-Diaz** alle Daumen drücken mit vom 15.-21. Juli 2024 mitfiebern.

Foto: Lebt und liebt ihren Voltigiersport: Alina Roß auf Baron © Familie Roß

Isadora Bütow bei der Deutschen Jugendmeisterschaft VS



Luhmühlen (Pferdesportverband MV). Zum wiederholten Mal fand die Deutsche Jugendmeisterschaft in der Vielseitigkeit im Luhmühlener Ausbildungszentrum statt. Erst vor zwei Wochen wurde dort die Deutsche Meisterschaft ausgetragen und einmal mehr war es für die Nachwuchsreiter ein besonderes Erlebnis, auf den Spuren von Vorbildern wie Sandra Auffarth, Michael Jung oder Julia Krajewski zu galoppieren. Dies galt umso mehr für die Reiterinnen und Reiter, die in diesem Jahr erstmals an einer Deutschen Jugendmeisterschaft teilnahmen. Die Farben des Landes Mecklenburg-Vorpommern vertrat **Isadora Bütow**, für die U 18-Meisterschaft. Für Isadora Bütow und Sportpartner **Coco** war es der erste Vergleich auf der Ebene einer

Deutschen Jugendmeisterschaft. Begleitet und betreut wurde sie vom Papa Christian Zehe. Ziel der beiden war es, alle Teildisziplinen in der Wertung erfolgreich zu absolvieren und am Ende eines anspruchsvollen langen Wochenendes mit einem Ergebnis nach Hause zu fahren. Platz 27 bedeutet viele Erfahrungen gesammelt, dass Ziel erreicht, Motivation für die weiteren Wege im Pferdesport und glücklich zu sein „Coco und ich haben es geschafft“. Der Pferdesportverband bedankt sich bei Familie Zehe für die Unterstützung von Isadora und Coco.

Foto: Isadora Bütow glücklich nach dem Vielseitigkeitsgeländer der DJM in Luhmühlen © Familie Zehe

Alina Maack triumphiert: Sieg und Top-Platzierungen in Fehmarn



Fehmarn (Pferdesportverband MV). Am vergangenen Wochenende sorgte **Alina Maack**, Kaderreiterin des Pferdesportverbandes Mecklenburg-Vorpommern, beim Turnier auf Fehmarn für Aufsehen. In ihrer ersten S***-Prüfung konnte sie beeindruckende Erfolge erzielen und damit ihre herausragenden Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Maack sicherte sich den zweiten

Platz mit ihrer Stute Ursel und den dritten Platz mit ihrem Pferd Catalano im **Großen Preis von Fehmarn**. Darüber hinaus gewann sie zuvor das S*-Springen mit Ursel.



Alina Maack zeigte in der anspruchsvollen S***-Prüfung ihr ganzes Können und ritt souverän auf den zweiten Platz mit Ursel. Ihre Leistung war geprägt von Präzision und Geschwindigkeit, die ihr eine hervorragende Platzierung einbrachte. Mit Catalano konnte sie ebenfalls glänzen und sich den dritten Platz sichern. Vor den herausragenden Platzierungen in der S***-Prüfung gelang Alina Maack bereits ein großer Erfolg im S*-Springen. Mit Ursel zeigte sie eine fehlerfreie Runde und setzte sich gegen die Konkurrenz durch, was ihr den ersten Platz einbrachte. Dieser Sieg bestätigt ihre exzellente Form im Springreiten.

Neben Alina Maack waren auch andere Reiter aus Mecklenburg-Vorpommern erfolgreich auf Fehmarn vertreten. Die **Familien Greve und Horn** zeigten ebenfalls beeindruckende Leistungen und trugen zum erfolgreichen Abschneiden der Reiter aus MV bei.

Foto: (1) Alina Maack mit ihrem Pferd Catalano und mit (2) Bernadett ©Familie Maack, Meusel Photography

Als Jüngster zu den Landesmeisterschaften nach Neu Benth



Pferdesportverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Neu Benth (Pferdesportverband MV). Ein besonderes Highlight anlässlich unserer Landesmeisterschaften im Dressur- und Springreiten in Neu Benth am 14.07.2024 ist die **Qualifikation zum NÜRNBERGER Burgpokal im Führzügelwettbewerb** für unsere jüngsten Turniereinsteiger. Dieser Wettbewerb findet unmittelbar vor dem Großen Preis am Sonntag auf dem großen grünen Rasenplatz in Neu Benth statt. Der Sieger qualifiziert sich für das Finale anlässlich der Ponytage MV vom 07.-08.09.2024 in Wöpkendorf.

Der Wettbewerb ist per WBO-Nennformular zu nennen. Das Formular bitte vollständig ausgefüllt an die Meldestelle Birca

Roos mailen: E-Mail: reitsportservice.roos@gmx.de. **Nennschluss ist der morgige 02.07.2024.**

VR Bank Mecklenburg: „Wir freuen uns auf den Event in Neu Benth“



Ein Springpferdetag mit Qualifikationen zum Bundeschampionat der Deutschen Springpferde gab Reitern einen ersten Blick auf die neu angelegten Plätze für das 35. Landesturnier.

Neu Benth (RFV Neu Benth/ Franz Wego).

Die VR Bank Mecklenburg ist erstmals in großem Stil Partner des Landesturniers in Neu Benth und präsentiert den Großen Preis. „Wir sind beeindruckt, wie intensiv Ausrichter und Ehrenamt an den herausragenden Bedingungen für Pferde und Reiter arbeiten und freuen uns auf spannende und faire Wettkamptage“, sagt Cornelia Mai von der VR Bank.

Als Auftakt zum 35. Landesturnier gab es in Neu Benth am 26. Juni bereits einen Tag für junge Pferde mit Qualifikationen zum Bundeschampionat

der 5- und 6-jährigen deutschen Springpferde. Die Teilnehmer konnten bei der Anfahrt schon mal den Rasenplatz bewundern auf dem bei der Landesmeisterschaft das Springen ausgetragen wird, den Heiko Schmidt seit Monaten golfplatzgleich stylt. Auch der neu angelegte Dressurplatz hinter dem Richterhaus, auf dem bereits Jurylogen, eine Tribüne und Pagodenzelte standen, gaben einen Einblick was Dressurreiter erwartet.

Acht Pferde erreichten in den anspruchsvollen Parcours die Qualifikationsnorm von 8,0 für das Finalturnier in Warendorf. Zu den besten gehörte ein gekörter Hengst aus dem Hause Schmidt. Der 5-jährige Highscore (v. Hickstead White) gewann unter der Schwedin Denise Svensson die Einlaufprüfung und Qualifikation mit Wertnoten von 8,6 und 8,5. Gutes Omen für das Landesturnier und Balsam für die Seele von Turnierleiter Heiko Schmidt, dem der Hengst gehört.

Heiko Schmidt hat, neben den Arbeiten auf Feld und Flur für seinen Betrieb, in den letzten Wochen bis zur Erschöpfung gearbeitet, um die Plätze für das Landesturnier vorzubereiten. Wer ihn kennt, weiß, dass er als langjähriger Springreiter alles perfekt machen möchte. Heiko Schmidt: *„Wenn ich etwas mache, dann möchte ich es richtig machen“, so sein Credo.* Und weiter: *„Besonders freue ich mich angesichts wirtschaftlich angespannter Zeiten, dass sich inzwischen viele Mäzene, Förderer und Sponsoren bereitgefunden haben unser Event zu unterstützen. Mit der VR-Bank Mecklenburg haben wir nun einen Partner an unserer Seite, der*



im ländlichen Raum verwurzelt ist, zu dem ja auch der Pferdesport gehört. Neben denen die uns schon seit Jahren unterstützen, konnten wir neue Partner hinzugewinnen wie beispielsweise die Sprehe Feinkost GmbH aus Cloppenburg, den Klärtechnik und Wartungsdienst Bohnstedt aus Pritzwalk, das Opel-Autohaus Krüger aus Rostock, den Schmidt & Türmer Holzfachhandel aus Greifswald, um nur einige zu nennen. Inzwischen sind es mehr als 40 Unternehmen die sich bei und engagieren.“

161 Springreiter und 75 Dressurreiter haben für das Landesturnier gemeldet. Bis auf André Thieme sind alle Titelverteidiger an Bord. Für André Thieme dem Sieger im Großen Preis und Landesmeister aus dem Vorjahr, gelten die Vorgaben des Bundestrainers. Der hat ihn für das Weltfest des Pferdesports in Aachen im Nationenpreis nominiert und während des Landesturniers für den CSIO in Falsterbo (Schweden), wo Thieme bereits zweimal das Falsterbo-Derby gewann.

Es werden mit Sicherheit hochinteressante Wettkämpfe. Die Ausschreibung enthält insgesamt 55 Prüfungen. Umfangreiche Ausstellungen, unter anderem auch mit landwirtschaftlichem Gerät und ein „Kinderland“ mit Hüpfburg, Mini-Springparcours und mehr laden ein. Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

Foto: Am Springpferdetag (26. Juni) mit Qualifikationen zum Bundeschampionat präsentierte sich der 5-jährige gekörte Hengst Highscore (v. Hicksteadt White) aus dem Hause Schmidt in besonderer Weise. Unter der Schwedin Denise Svensson gewann er die Einlaufprüfung und Qualifikation mit Wertnoten von 8,6 und 8,5. © J.Wego

Erfolgreicher L-Cup der Voltigierer im Landgestüt Redefin

Rostock (Pferdesportverband MV/ Ein Wochenende voller Spitzenleistungen und Gastfreundschaft

Vergangenes Wochenende verwandelten der Voltigier- und Reitverein Ostseeküste und die Voltigiervereine aus Mecklenburg-Vorpommern das Landgestüt Redefin in ein Zentrum des Voltigiersports, als sie den prestigeträchtigen L-Cup ausrichteten. Voltigiergruppen aus ganz Deutschland kamen zusammen, um in spannenden Wettkämpfen die **beste L-Gruppe** zu ermitteln. Die Veranstaltung war geprägt von Herzblut, Engagement und einem bemerkenswerten Blick fürs Detail – Eigenschaften, die Mecklenburg-Vorpommern als hervorragenden Gastgeber auszeichneten.



Stiftung Deutscher Voltigiersport

Über drei Tage hinweg lieferten sich insgesamt 36 Gruppen packende Wettkämpfe, die das Niveau des Voltigiersports in Deutschland eindrucksvoll unter Beweis stellten. Die Wettkämpfe boten den Zuschauern eine aufregende Mischung aus athletischen Höchstleistungen, kreativen Kuren und beeindruckender Harmonie zwischen Mensch und Pferd.

Mecklenburg-Vorpommern bewies einmal mehr, dass es nicht nur im Voltigiersport, sondern auch in der Organisation und Durchführung großer Sportveranstaltungen zu den Spitzenreitern gehört. Das Engagement der vielen Helfer und Unterstützer aus der Pferdesportfamilie war überall spürbar und trug maßgeblich zum reibungslosen Ablauf und zur herzlichen Atmosphäre bei. **Sarah Beste, der Longenführerin des Voltigierteams Greifswalder Bodden auf Quel Homme mit Leonie Brandtstätter, Savanna Alwast, Helene Grade, Luise Mathilde Schlüter, Emma-Johanna Kaunat und Hanna Nickel** sowie

auf Fürst Valentin mit Greta Wischnewski, Lilly Kaiser, Leah Wischnewski, Selina Förster, Julia Kähler und Paula Gürtler als Team Kreihndörp, war bei diesem Event reichlich gefordert und agierte mit großem Einsatz.

Im Gesamtergebnis konnte das **Rheinland Team Goch - Team Vince** den Sieg für sich verbuchen. Das Team zeigte herausragende Leistungen und setzte sich verdient an die Spitze. Auf dem zweiten Platz folgte das Team Schäferhof 1 aus Hessen, das ebenfalls mit beeindruckenden Darbietungen überzeugte. Den dritten Platz belegte das Team Köln RFV IV, das die Zuschauer mit seiner Kür und Technik begeisterte.



Die Veranstaltung wäre ohne die Unterstützung und das Engagement der zahlreichen Helfer und Unterstützer nicht möglich gewesen. Ein herzlicher Dank geht an alle, die dazu beigetragen haben, dieses Event zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Die Pferdesportfamilie Mecklenburg-Vorpommern hat einmal mehr bewiesen, dass sie zusammenhält und Großartiges leisten kann.

Der L-Cup der Voltigierer im Landgestüt Redefin war ein voller Erfolg und hinterlässt bei

Teilnehmern und Zuschauern gleichermaßen bleibende Eindrücke. Mit viel Leidenschaft und Hingabe wurde ein Wochenende geschaffen, das die Vielfalt und das hohe Niveau des Voltigiersports in Deutschland feierte.

Foto: Übergabe des Voltigierpokals der Vorjahressieger, dem Voltigier- und Reitverein Ostseeküste an die Sieger 2024 an das Team Goch aus dem Rheinland © PSV MV-Begall.

Steffenshagen: Ein kleiner Verein mit großem Engagement



Steffenshagen (Pferdesportverband MV). Am vergangenen Wochenende fand der alljährliche **Reitertag in Steffenshagen** statt, ein Ereignis, das sich längst als fester Termin im Turnierkalender etabliert hat und immer wieder großen Zuspruch erfährt. Der Reitverein Ostseeküste Steffenshagen, obwohl ein kleiner Verein, zeigte erneut, was mit Herzblut und Engagement alles möglich ist.

Die Wettbewerbsplätze waren mit viel Liebe zum Detail und unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Pferde hergerichtet. Alle Wettbewerbe fanden im Freien statt, was nicht nur für die Reiter, sondern auch für die Zuschauer ein besonderes Erlebnis darstellte. Zum Abreiten standen sowohl die Reithalle als auch ein abgetrennter Bereich der Koppel zur Verfügung, wodurch zahlreiche Bedingungen für die Vorbereitung auf die Wettbewerbe geschaffen wurden.

Die Reiter dankten es dem Veranstalter mit sehr gut besuchten Nenn- und Starterfeldern. Im Dressurwettbewerb starteten unter anderem 24 Reiter, was die Beliebtheit und die hohe Qualität der Veranstaltung unterstreicht. Auch der Reiterwettbewerb Schritt-Trab erfreute sich großer Beliebtheit und zog 18 Teilnehmer an. Solche Zahlen sprechen für sich und zeigen, dass der Reitertag in Steffenshagen sowohl für Anfänger als auch für erfahrene WBO-Reiter ein attraktives Ziel ist.

Der Reitverein sorgte gemeinsam mit seinem engagierten Team für ein umfangreiches kulinarisches Angebot. Von herzhaften Speisen bis zu süßen Leckereien – für jeden

Geschmack war etwas dabei. Die familiäre Atmosphäre trug maßgeblich dazu bei, dass sich alle Gäste rundum wohl fühlten. Besonders hervorzuheben ist die Gastfreundschaft des Vereins, die den Reitertag zu einem besonderen Erlebnis machte.

Der Reitertag in Steffenshagen hat sich als fester Bestandteil des Turnierkalenders etabliert und erfreut sich weiterhin wachsender Beliebtheit. Die Kombination aus gut organisierten Wettbewerben, pferdefreundlichen Bedingungen, einem vielfältigen kulinarischen Angebot und einer familiären Atmosphäre macht diese Veranstaltung zu einem Highlight im Reitertagjahr. Der Reitverein Ostseeküste Steffenshagen zeigt eindrucksvoll, dass auch ein kleiner Verein Großes leisten kann, wenn Engagement und Leidenschaft im Spiel sind.

Der Reitertag in Steffenshagen war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Die hohe Teilnehmerzahl, die positive Resonanz der Reiter und die zufriedenen Gesichter der Gäste bestätigen, dass der Reitverein Ostseeküste Steffenshagen auf dem richtigen Weg ist. Man darf gespannt sein, welche Überraschungen und Highlights der nächste Reitertag bereithalten wird. Eins ist jedoch sicher: Der kleine Verein wird weiterhin mit großem Engagement und Herzblut dabei sein und sowohl Reitern als auch Besuchern unvergessliche Momente zu bereiten.

Foto: eine der zahlreichen Siegerehrungen beim Reitertag in Steffenshagen mit den Organisatoren Alice Siewert, Janine Robinson und weiteren Vertretern für den Reitverein Ostseeküste Steffenshagen © PSV MV-Krempien

Noch freie Plätze für Bewegungstraining nach E. Meyners



Redefin (Landgestüt Redefin). Für das Bewegungstraining nach **E. Meyners vom 27. bis 28.07.2024** gibt es noch freie Plätze im **Landgestüt Redefin**. An beiden Lehrgangstagen wird sich im Landgestüt Redefin der Bewegungslehre Eckart Meyners gewidmet. Ziel ist es physische Blockaden zu lösen und dadurch das Reiten zu verbessern; das Ganze u.a. durch Einbezug von Balimo®, Balance Kissen + Franklin® Bällen. Die individuell gestalteten Trainingseinheiten werden einzeln geritten.

Unterrichtet wird nach der klassischen Reitlehre. Das Ziel ist eine gute Zusammenarbeit zwischen Reiter und Pferd; eben korrektes Reiten und zufriedene Pferde.

Lehrgangsvoraussetzung: Herzlich willkommen sind ambitionierte Freizeitreiter und Turnierreiter mit Ihren Pferden; unabhängig von Leistungsstand und Pferderasse. Reiter und Pferd werden exakt dort abgeholt, wo Sie stehen. Der Lehrgang ist nur mit eigenem Pferd



möglich. Die Lehrgangsgebühr beträgt 189,00 € zzgl. Box (20,00€/Tag). Für die DOSB-Lizenz werden 2 LE Profil 4 pro Lehrgangstag anerkannt. **Zuschauertickets** sind erhältlich unter <https://www.landgestuet-redefin.de/veranstaltungen/7724-bewegungstraining-nach-eckart-meyners-mit-janine-weber>

Foto: © Lucygrafie, Reitsport SPC

Reiterkreuz in Bronze für Thomas Preiß

Westdorf (fn-press). Mit „großem Bahnhof“ wurde Ende Mai **Thomas Preiß, Landes-trainer** und **Geschäftsführer der Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen in**

Sachsen-Anhalt, auf der Reitanlage Kebernitz in Westdorf in den Ruhestand verabschiedet. Neben dem Dank von Freunden, Schülern, Mitreitern und Kollegen durfte Preiß dabei auch mehrere Auszeichnungen für seine haupt- und ehrenamtliches Engagement entgegennehmen.

Von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) wurde er mit dem **Deutschen Reiterkreuz**



in Bronze ausgezeichnet, überreicht durch die Vizepräsidenten des Pferdesportverbandes Sachsen-Anhalt, Harald Sporreiter und Harald Schick. Thomas Preiß war bis zur Wende 1991 studierte in der ehemaligen DDR Fachingenieur für Pferdezücht und Pferdesport in verschiedenen Landwirtschaftsbetrieben für Pferdezücht und Pferdesport zuständig. Hier erwarb er sich auch als Trainer große Verdienste und war mit seinen Reitschülern immer wieder auf DDR-Meisterschaften der Junioren erfolgreich. Ab 1991

führte der Agraringenieur für Tierproduktion, Pferdezücht und Pferdesport 1991 bis 2012 führte Thomas Preiß als Pferdewirtschaftsmeister Zucht und Haltung und Trainer Leistungssport seinen eigenen Reit-, Zucht- und Pensionsstall in Annarode. Anschließend arbeitete er zwölf Jahre lang als Geschäftsführer und Landestrainer für den Pferdesportverband Sachsen-Anhalt. Neben seiner beruflichen Tätigkeit engagierte sich Preiß seit über 40 Jahren ehrenamtlich im Pferdesport. Seit 1981 ist er Vorsitzender des heutigen Kreisreiterverbandes Mansfeld-Südharz und wird in dieser Funktion den Pferdesportverband auch in Zukunft unterstützen. Das gilt auch für seine Tätigkeit im Prüfungsausschuss für auszubildende Pferdewirte, in den 1993 berufen wurde und in dem erst 1995 den Vorsitz hat. Preiß war zudem bis 2023 Vorsitzender des RFV Annarode und ist seit 1999 ist Mitglied in der Kommission Aus- und Weiterbildung der LK Sachsen-Anhalt. Für seine Verdienste wurde Thomas Preiß bereits Verdienstmedaille des Pferdesportverbandes Sachsen-Anhalt in Gold ausgezeichnet. Im Rahmen seiner Verabschiedung verlieh ihm Matthias Tanz, Präsident des Thüringer Reiter- und Fahrerverbandes, als Dank für die über Jahrzehnte währende gute Zusammenarbeit zwischen beiden Verbänden auch die Verdienstmedaille des Thüringer Reiter- und Fahrer-Verbandes in Gold. Für seine züchterischen Leistungen – von denen während der Veranstaltung die Sieger- und Elitestute Dear Princess (v. Diacontinus) zeugte – würdigte ihn Harald Schick in seiner Funktion als Vizepräsident des Pferdezüchtverbandes Brandenburg-Anhalt mit silbernen Ehrennadel des Pferdezüchtverbandes Brandenburg-Anhalt.

Foto: Vizepräsident Harald Schick überreicht das Deutsche Reiterkreuz in Bronze an Thomas Preiß © privat

Besuch in HGWs ehemaligem Wohnsitz in Warendorf



Warendorf (fn-press/Hb). „Jetzt. Für immer“ ist der Claim für eine Kampagne des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und des Deutschen Behindertensportbundes (DBS) für die Olympischen und Paralympischen Spiele 2024 in Paris. Im Mittelpunkt stehen dabei Sportlerinnen und Sportler und ihre Momente, die für die Ewigkeit bleiben. Zu diesem Thema passt ein Beitrag in der Lokalzeit Münsterland **im WDR** über den Besuch des ehemaligen Wohnsitzes der verstorbenen Springreiter-Legende Hans Günter Winkler in Warendorf. Hans Günter Winkler und seine „Wunderstute Halla“ hatten ihren „Jetzt. Für immer“-Moment bei den Olympischen Spielen 1956 in Stockholm. Der Reiter erlitt im ersten Umlauf des

Nationenpreises einen Muskelriss in der Leiste. Aber er ritt weiter, startete auch im zweiten Umlauf. Obwohl er kaum Einfluss auf Halla nehmen konnte, sicherte er Deutschland unter großen Schmerzen den einzigen Nullfehlertritt des Tages: Gold für die Mannschaft und Einzelgold für Halla und Winkler selbst. Insgesamt gewann Hans Günter Winkler zwischen 1956 und 1976 fünf Gold-, eine Silber- sowie eine Bronzemedaille bei Olympischen Spielen,

was ihn zu einem der erfolgreichsten deutschen Olympioniken macht. Zudem war er zweimal Weltmeister. Der Beitrag in der Lokalzeit Münsterland unter www1.wdr.de/lokalzeit/fernsehen/muensterland/privat-bei-der-reitlegende-hans-guenter-winkler-100.html bietet Einblicke in Winklers ehemalige Villa in Warendorf. Reinhard Wendt, ehemaliger Geschäftsführer des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR) und Vorstandsmitglied in der ehemaligen HGW-Stiftung, führt Nachwuchsreiter durch das Haus, in dem noch alles an seinen ehemaligen prominenten Bewohner erinnert. Parallel begleiten historische Filmaufnahmen den Beitrag - inklusive des Siegesrittes von Stockholm. Hans Günter Winkler verstarb im Juli 2018 im Alter von 91 Jahren.

Foto: Jetzt. Für immer: Hans Günter Winklers "Wunderstute" Halla schrieb 1956 bei den Olympischen Spielen Geschichte © FN/Hb

25 Jahre Reitergilde Katzow mit Fahr-Landesmeisterschaft



Fahrtturnier Katzow

06.-07.07.2024

Samstag ab 8 Uhr
Dressur und Kegelfahren

Sonntag ab 9 Uhr
Geländefahren



Die Persönlichen
Mitglieder der FN

fn-pm.de

Rostock/ Katzow (Pferdesportverband MV). In diesem Jahr feiert die **Reitergilde Katzow** ihr **25-jähriges Jubiläum** und lädt alle Pferdesportbegeisterten herzlich zur **Landesmeisterschaft im Fahren der Einspänner** ein. Das Jubiläum unterstreicht die lange Tradition und das Engagement der Reitergilde, die seit einem Vierteljahrhundert eine bedeutende Rolle im Pferdesport von Mecklenburg-Vorpommern spielt. Bei der diesjährigen Landesmeisterschaft wird das besondere Können der Fahrer im Einspännerfahren im Mittelpunkt stehen. Diese Disziplin erfordert höchste Präzision, exzellente Zusammenarbeit zwischen Fahrer und Pferd sowie ein tiefes Verständnis für die feinen Nuancen der Fahrkunst. Die Teilnehmer werden in spannenden Wettkämpfen ihr Geschick unter Beweis stellen und um den Titel des Landesmeisters kämpfen.

Zuschauer und Besucher sind herzlich eingeladen, dieses besondere Ereignis mitzuerleben. Die beeindruckenden Vorführungen und die

spannende Atmosphäre bieten ein einzigartiges Erlebnis für die ganze Familie. Nutzen Sie die Gelegenheit, die außergewöhnlichen Fähigkeiten der Fahrer aus nächster Nähe zu bewundern und die Jubiläumsfeier der Reitergilde Katzow zu genießen.

Seien Sie dabei, wenn Katzow zu einem Zentrum des Pferdesports wird und feiern Sie gemeinsam mit der Reitergilde ihr 25-jähriges Bestehen. Ein Tag voller Spannung, Sport und unvergesslicher Momente erwartet Sie! Der Zeitplan für Katzow unter: <https://www.pferdesportverband-mv.de/wp-content/uploads/2024/06/Katzow-2024-ZP.pdf>

Ankündigung: Tag des Breitensports im Landgestüt Redefin

Rostock/ Redefin (Pferdesportverband MV). Am **06.07.** findet im **Landgestüt Redefin** der **Tag des Breitensports** statt – ein spannender Einstieg in die Turnierlandschaft vor einer herrschaftlichen Kulisse. Bereits ab 7:30 Uhr starten die Teilnehmer in verschiedenen Distanzen von 5 bis 55 km. Um 8:30 Uhr beginnen die vielfältigen Trainingsangebote, gefolgt von den Wettbewerben ab 11:30 Uhr. Von Führzügelwettbewerben bis hin zu Dressuren ist für jeden etwas dabei. **Zuschauer sind herzlich eingeladen**, die jungen Turnierreiter aller Altersklassen anzufeuern und mitzufiebern. Ein Tag voller Sport, Spannung und Spaß erwartet Sie!



Ankündigung: Landesmeisterschaften Voltigieren im Landgestüt Redefin Rostock/ Redefin (Pferdesportverband MV). Von Freitag bis Sonntag (05.-07.07.) finden im **Landgestüt Redefin die Landesmeisterschaften im Voltigieren** statt. Erleben Sie Akrobatik hoch über und auf dem Pferderücken in einer besonderen, emotional ansteckenden Atmosphäre. Die Mischung aus sportlichen Übungen auf dem Pferd und Musik macht dieses Event einzigartig. Die besten Voltigierer aus Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg kämpfen um die Landesmeistertitel im Einzel, Duo und in der Gruppe. **Zuschauer sind herzlich willkommen**, um die Athleten zu unterstützen und die beeindruckenden Darbietungen zu genießen. Für das leibliche Wohl sorgt der Satower Reit- und Fahrverein.



Online-Seminar: Social License Workshop



Warendorf (Jugendreferentin Annika Schalück). Im Rahmen unseres Social License Workshops im November in Potsdam und der Klausurtagung der Bundesjugendleitung im März war eine zentrale Erkenntnis, dass vor allem **Social Media einen Einfluss auf unsere gesellschaftliche Wahrnehmung hat**. Um hier für einen **bewussten Umgang zu sensibilisieren** und somit zur Verbesserung der Social License beizutragen haben wir gemeinsam mit den Persönlichen Mitgliedern der FN ein Online-Seminar initiiert. Die Referentin ist **Laura Tröger**, sie gründete nach ihrem Bachelorstudium der Pferdewirtschaft an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen ihre eigene Online-Marketing-Agentur Equivent Marketing. Mit ihrer Arbeit unterstützt sie Sportler, Trainer und Influencer bei ihren Social-Media-Auftritten, für Unternehmen und Dienstleister bietet sie die ganze Bandbreite des Social-Media-Managements an. Darüber hinaus ist sie als selbstständige Eventmanagerin für die Organisation der Bettenröder Dressurtag verantwortlich.

Das Online-Seminar findet am **Donnerstag den 29.08.2024 von 20.00 - 21.30 Uhr** statt. Die Anmeldung und weitere Informationen zu finden unter: www.pferd-aktuell.de/seminare/1701. Gerne an dieser Stelle auch nochmal der Hinweis, dass junge Engagierte ein Jahr lang kostenfrei Persönliches Mitglied werden können, hierfür reicht die Bestätigung des Vereinsvorsitzenden aus: <https://www.pferd-aktuell.de/jungesengagement>.

Das Online-Seminar findet am **Donnerstag den 29.08.2024 von 20.00 - 21.30 Uhr** statt.

Die Anmeldung und weitere Informationen zu finden unter: www.pferd-aktuell.de/seminare/1701. Gerne an dieser Stelle auch nochmal der Hinweis, dass junge Engagierte ein Jahr lang kostenfrei Persönliches Mitglied werden können, hierfür reicht die Bestätigung des Vereinsvorsitzenden aus: <https://www.pferd-aktuell.de/jungesengagement>.

Termine/ Fristen

Leuchtturmveranstaltungen des Pferdesportverbandes MV für das Jahr 2024

Landesmeisterschaften **Einspanner** vom 06.-07.07.2024 in Katzow

Landesmeisterschaften **Voltigieren** vom 06.-07.07.2024 im Landgestüt Redefin

Tag des Breitensports am 06.07.2024 im Landgestüt Redefin

Landesmeisterschaften **Dressur und Springen** vom 11.-14.07.2024 in Neu Benthen

Landesmeisterschaften **Jugend Fahren** vom 24.08.2024 in Spantekow

Ponytage Mecklenburg-Vorpommern vom 07.-08.09.2024 in Wöpkendorf

Landesbreitensport-Festival Mecklenburg-Vorpommern vom 21.-22.09.2024 in Güstrow

Bewerbungsphase für „Trainer des Jahres 2024“ gestartet

Sie fördern, loben, tadeln, trösten, sind die größten Unterstützer ihrer Schützlinge und für den Pferdesport unersetzbar: Gute Trainerinnen und Trainer. Die DOKR-Trainerakademie hat 2023 erstmals mit der Unterstützung der Stiftung Deutscher Pferdesport einen Sonderehrenpreis vergeben – 2024 geht der Preis „Trainer des Jahres“ in die nächste Runde,

die Bewerbungsphase startet ab sofort. **Ab sofort können sich alle Trainerinnen und Trainer** aus dem Nachwuchsleistungs- oder Spitzensport bewerben oder vorgeschlagen werden. Die Honorierung: 1.500 Euro. Die Kriterien sind unter anderem besondere Verdienste im Sinne des Tierwohls und des Verständnisses der Partnerschaft zwischen Mensch und Pferd und des Fairplay, herausragende, sportliche Erfolge der betreuten Athleten oder besondere Umstände, die das Trainerhandeln besonders gefordert haben. Eine Jury wird drei Trainerpersönlichkeiten aus den Bewerbungen auswählen. Alle Informationen zum Preis „Trainer*in des Jahres“ sowie das Bewerbungsformular gibt es unter www.pferd-aktuell.de/trainerakademie.

Förderprojekte des LSB MV – Antragsfristen beachten

Als Dachverband aller Sportverbände und -vereine des organisierten Sportes in MV fördert der LSB zahlreiche Projekte. Die Richtlinien, Formblätter und Ansprechpartner finden Sie unter www.lsb-mv.de/sportfoerderung/uebersicht-sportfoerderung/.

Förderung von Trainingslehrgängen

Sportorganisationen, wie Vereine, die einen Trainingslehrgang an den Sportschulen Güstrow sowie Yachthafen Warnemünde für MV-Sportler durchführen, können bis zu 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal jedoch bis zu 5.000 € pro Trainingslehrgang als Zuschuss erhalten. *Antragsfrist bis 30.11. des Vorjahres* zu Beginn des Lehrganges

Förderung von Projekten des Breitensports oder des Ehrenamtes

Im Rahmen der Organisation und Durchführung von Breitensportvorhaben in MV werden Sportaktionen gefördert. z.B.: Breitensporttreffen, Workshops, Tag der offenen Tür, Reitertage, gemeinsame Vereinsausflüge. *Antragsfrist bis 10.11. des Vorjahres*

Förderung des Erwerbs von Großsportgeräten

Der Erwerb von Großsportgeräten (über 5.000 €) ist zuwendungsfähig, wenn diese zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Ziele dienen, zur Beibehaltung oder Verbesserung der Sportausübung beitragen und es sich um keine Baumaßnahme handelt. z.B.: Vereinspferd, Therapiepferd, Movie, Vereinshänger; Dressurviereck, Hindernisparcours. *Antragsfrist bis 25.11. des Vorjahres*

Förderung von Baumaßnahmen an Vereinssportanlagen

Entsprechend der Richtlinie des Ministeriums für Inneres und Sport MV können Zuwendungen für Modernisierung und Instandsetzung sowie für Neubau, Erweiterung und Umbau von vereinseigenen Sportstätten (Verein ist Eigentümer bzw. Pächter o. ä. mit einer Mindestlaufzeit von 25 Jahren, bei Zuwendungen unter 10 T€ mindestens 10 Jahre) sowie deren Ausstattung mit Sportgeräten gewährt werden. z.B. Reithallenbau, Bau Vereinsheim. *Antragsfrist bis 31.08. des Vorjahres*

Förderung der Jugendarbeit im Sport

Sportvereine, die für ihre Jugendabteilung eine eigene Jugendordnung aufgestellt haben können Zuwendungen beantragen für Ausgaben im Zusammenhang mit Ferien- und Freizeitmaßnahmen, Sport- und Spielfesten und Maßnahmen der sportlichen und allgemeinen Jugendarbeit und der Jugendbildung.

Förderprogramm „initiativ!“

DSEE. Unser neues Förderprogramm „initiativ!“ ist da! Dieses Programm richtet sich speziell an Organisationen, die den **formalen Status der Gemeinnützigkeit (noch) nicht haben, sowie an nicht rechtsfähige Initiativen.** Wir unterstützen euer Engagement für die Gesellschaft – jenseits von Rechtsform und Gemeinnützigkeit – mit bis zu 500 €. Die Antragstellung ist ab dem 24. Juni 2024 möglich! Das Programm „initiativ!“ fokussiert gemeinwohlorientierte Projekte, die das Engagement und die Beteiligung in der Gesellschaft stärken. Gefördert werden Projekte in den folgenden Schwerpunkten:

1. Fit für die Zukunft: Strukturen stärken!
 - Ziel ist es, eure bestehenden Strukturen zu verbessern und nachhaltiger zu gestalten, um die Zukunftsfähigkeit eurer Organisation oder Initiative zu sichern.
2. Engagierte gewinnen und binden: Mitmachmöglichkeiten für alle



Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt

- Schafft neue und inklusive Möglichkeiten, um Freiwillige zu gewinnen und langfristig zu binden.

3. Ab ins Rampenlicht: Den Wert des Engagements zeigen

- Setzt euer Engagement in Szene und macht die Bedeutung und den Wert eurer Arbeit für die Gesellschaft sichtbar. Um euch umfassende Informationen und Unterstützung bei der Antragstellung zu bieten, laden wir euch herzlich zum DSEE informiert am 20. Juni 2024 um 17 Uhr ein. In dieser Informationsveranstaltung werden alle Details zum Förderprogramm „initiativ!“ erklärt und eure Fragen beantwortet. Meldet euch hier an: <https://pretix.eu/DSEE/initiativ2/>. Alle Infos zum Programm findet ihr unter d-s-e-e.de/initiativ. Wir freuen uns über eure Teilnahme und auch, wenn ihr das Programm in euren Netzwerken teilt – sei es online oder mit einem Aushang. Hierfür haben wir euch ein **Kommunikationspaket** vorbereitet. Herzlichen Dank!

Angemeldete Abzeichenprüfungen

Der Pferdesportverband Mecklenburg-Vorpommern veröffentlicht auf seiner Homepage alle angemeldeten **Abzeichenprüfungen** mit Information zum Lehrgangszeitraum, zur Abzeichenart und den entsprechenden Ansprechpartnern. Zu lesen unter <https://www.pferdesportverband-mv.de/index.php/abzeichenpruefungen/>. Wir nehmen sehr gern weitere Termine und prüfungsorte auf. Bitte für jede Abzeichenprüfung ein separates Formular verwenden, Download unter: <https://www.pferdesportverband-mv.de/wp-content/uploads/2023/02/Anmeldungsformular-Anzeichenlehrgang.pdf>.

Weiterbildungstermine

Reiten im Damensattel mit Dr. Bettina Grahner im Landgestüt Redefin, 19.-21.07.2024

In Zusammenarbeit mit Frau Dr. Bettina Grahner bietet das Landgestüt Redefin einen Lehrgang Reiten im Damensattel an. Frau Dr. Grahner ist Trainer A Leistungssport mit der Ergänzungsqualifikation Damensattel, hat eine DOSB Trainer-A-Lizenz, das DOSB Ausbilderzertifikat sowie den A-Instructor der englischen Sidesaddle Association (Dressur M-Lektionen, A-Springen).

Der 1997 gegründete Verein „Reiten im Damensattel e.V.“ (RID) veranstaltet bundesweit seit über 20 Jahren Damensattellehrgänge.

Der Lehrgang im Landgestüt Redefin beginnt am Freitag, 19.07.2024 um 14.00 Uhr; Anreise bis Mittag, im Anschluss Sattel anpassen

1. Schultag: abreiten im Herrensattel, danach 30 min. EU im Damensattel; Freitagabend Theorie

2. Schultag: 1 x 30 min. EU, nachmittags Ausritt in kleinen Gruppen auf der historischen Reitbahn und im Gelände rund um das Landgestüt, abends Theorie

3. Schultag: vormittags 30 min. EU

Lehrgangsgebühr: 266,- Euro

zzgl. Box (Stroh – 20 €/Tag)

Die Teilnahme ist nur mit eigenem Pferd möglich. Voraussetzung für die Teilnahme sicheres Reiten auf E-A Niveau im Herrensattel. Änderungen in der Planung möglich! **Anmeldung** unter <https://www.landgestuet-redefin.de/veranstaltungen/4824-reiten-im-damensattel-mit-eigenem-pferd-mit-dr-bettina-grahner>

Janine Weber: Bewegungstraining nach E.Meyners im Landgestüt Redefin, 27.-28.07.

An beiden Lehrgangstagen wird sich im Landgestüt Redefin der Bewegungslehre Eckart Meyners gewidmet. Ziel ist es physische Blockaden zu lösen und dadurch das Reiten zu verbessern; das Ganze u.a. durch Einbezug von Balimo®, Balance Kissen + Franklin® Bällen. Die individuell gestalteten Trainingseinheiten werden einzeln geritten. Unterrichtet wird nach der klassischen Reitlehre. Das Ziel ist eine gute Zusammenarbeit zwischen Reiter und Pferd; eben korrektes Reiten und zufriedene Pferde.

Lehrgangsvoraussetzung: Herzlich willkommen sind ambitionierte Freizeitreiter und Turnierreiter mit Ihren Pferden; unabhängig von Leistungsstand und Pferderasse. Reiter und Pferd werden exakt dort abgeholt, wo Sie stehen. Der Lehrgang ist nur mit eigenem Pferd

möglich. Die Lehrgangsgebühr beträgt 189,00 € zzgl. Box (20,00€/Tag). Für die DOSB-Lizenz werden 2 LE Profil 4 pro Lehrgangstag anerkannt. **Zuschauertickets** sind erhältlich unter <https://www.landgestuet-redefin.de/veranstaltungen/7724-bewegungstraining-nach-eckart-meyners-mit-janine-weber>
Foto: © Lucygrafie, Reitsport SPC

Kinderschutz im Pferdesport: nächste Schulung am 30.07.2024

Personalisierte physische, sexualisierte und psychische Gewalt sowie Diskriminierungen sind bedauerliche Realitäten, die auch im Bereich des Sports existieren. Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) entwickelt einen Verhaltenskodex, der als grundlegendes Regelwerk zum Schutz vor diesen Formen von Gewalt im organisierten Sport dienen soll, sowohl im Breiten- als auch im Spitzensport. Dieser Kodex fördert Achtsamkeit im Umgang miteinander, klare Kommunikation und die Respektierung von Grenzen und Ansichten. Von politischer Seite angestoßen, analysiert das Forschungsprojekt „Safe Sport“ der Deutschen Sporthochschule Köln grundlegende Daten von Häufigkeiten, Formen, Präventions- und Interventionsmaßnahmen bei sexualisierter Gewalt. Auch der Landessportbund (LSB) in Mecklenburg-Vorpommern hat sich mit Gewalttendenzen auseinandergesetzt und die Fachverbände dazu aufgefordert, Schutzkonzepte zu entwickeln. Unser Pferdesportverband strebt an, hierbei mit gutem Beispiel voranzugehen, indem er bereits an der Entwicklung eines entsprechenden (Kinder)schutzkonzeptes arbeitet. Präsidiumsmitglieder, Mitglieder der Kommission der Turnierfachleute und weitere Richterkollegen haben bereits an einem **Seminar zur Prävention sexualisierter Gewalt und Kinderschutz im Sport** teilgenommen. Es sollte für jeden Turnierfachmann und jede Turnierfachfrau eine Selbstverständlichkeit sein, als kompetenter Ansprechpartner für diese Thematik zur Verfügung zu stehen. Betroffene wissen oft nicht, wohin sie sich wenden sollen. Die Auswirkungen von Missbrauch und Ausnutzung von Abhängigkeiten können sich vom kleinsten Verein bis in den Wettkampfsport ziehen. Deshalb ist es wichtig, dass wir alle wissen, wie wir im Ernstfall handeln müssen und Empfehlungen aussprechen können, wohin sich Betroffene wenden können. Unabhängig von der Entwicklung des Kinderschutzkonzeptes des Pferdesportverbands stehen bereits Schulungsangebote für Turnierfachleute, aber auch für interessierte Trainer, Ausbilder und Übungsleiter seitens des LSB zur Verfügung. Wir empfehlen aus den o.g. Gründen einen der bereits geplanten Schulungstermine wahrzunehmen. Anmeldung via E-Mail an k.hendler@pferdesportverband-mv.de.

30.07.2024 von 17 bis 20 Uhr, im Bürgerhaus in 17091 Wildberg, MSE

14.09.2024, 9.30 bis 13.30 Uhr im Haus des Sports, Schwerin

Anmeldung über Franziska Boddin, LSB MV, f.boddin@lsb-mv.de

05.11.2024, von 17 bis 20 Uhr, 18510 Elmenhorst in RSC Elmenhorst 2008, VR

Im Sinne eines sicheren Sports und im Sinne unserer Kinder und Jugendlichen. **Auch Trainer und Übungsleiter** sind herzlich willkommen.

Seminar Durchlässigkeit: ein lebenslanges Ausbildungsziel

Die Deutsche Reiterliche Vereinigung lädt zum **Ausbilderseminar ins Landgestüt Redefin am 01.08.2024 ab 17 Uhr (bis ca. 20:30 Uhr) mit Martin Plewa** ein.

Durchlässigkeit ist ein elementarer Pfeiler guten Reitens. Gibt es hier Schwierigkeiten, nimmt das Pferd die reiterlichen Hilfen nicht unmittelbar an, kommt es auch im weiteren Verlauf der Ausbildung zu Problemen. In diesem FN-Seminar speziell für Ausbilder zeigt Martin Plewa, wie sich die Durchlässigkeit von Pferden durch eine individuelle, auf das jeweilige Pferd abgestimmte Auswahl gymnastizierender Übungen und die richtige Dosierung der Arbeit gezielt verbessern lässt. Außerdem geht der Reitmeister darauf ein, wie Ausbilder mit ihren Reitschülern an der Durchlässigkeit arbeiten und diesen die Zusammenhänge verständlich vermitteln können.

Teilnehmerbetrag: PM 20 €, Nicht-PM 30 €, PM bis 18 Jahre 10 €

Lerneinheiten: 4 Lerneinheiten (Profil 3)

Direkte **Anmeldung** unter: <https://www.pferd-aktuell.de/eticketing/seminar/01-08-2024/durchlaessigkeit---ein-lebenslanges-ausbildungsziel/1639>

Ausbildung zum Trainer C- Reiten Basissport in Viervitz

Viervitz/ Insel Rügen (Martina Hermann). Der **Lehrgang Trainer C Basissport** richtet sich an zukünftige Ausbilder, die Ihr Tätigkeitsfeld in der Begleitung und Ausbildung von Einsteigern aller Altersgruppen, erwachsenen Wiedereinsteigern, in der Kinder- und Jugendarbeit und nicht primär im wettkampforientierten Reiten sehen. Für diese Zielgruppen sollen Fachkompetenzen sowohl in der Unterrichtserteilung als auch in der Freizeitgestaltung mit Pferden erworben werden, u.a. auch unter dem Gesichtspunkt der Inklusion. Die Teilnehmer des Lehrgangs werden einen kurzen Einblick in andere Reitweisen erhalten wie beispielsweise der Arbeit mit Isländern oder im Westernreiten. Aspekte aus dem Bereich der allgemeinen Fitness und Gesundheit für Mensch und Pferd werden berücksichtigt. Die klassische Ausbildung wird im Kontext des Tierschutzes und Tierwohles dargestellt und gelehrt. Der Breitensport wird in diesem Lehrgang in vielen Facetten beleuchtet.

Zulassungsvoraussetzungen entsprechend der Ausbildungs- und Prüfungs-Ordnung (APO): Reitabzeichen KL4 (Dressur und Springen), Longierabzeichen KL5, Erste-Hilfe-Kurs, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis, Mitgliedschaft im Pferdesportverein

Termine:

Vorbereitungsseminar: 17.08.24 oder 18.08.24

Modul 1: 16.09.24 bis 20.09.24 (das erste Modul kann nach Absprache auch an individuell vereinbarten Alternativterminen absolviert werden)

Modul 2: 28.10.24 bis 01.11.24

Prüfung: 02.11.24 und 03.11.24

Theorie: ab Juli 2024 per Zoom,

Lehrgangsleitung:

Martina Hermann, Pferdewirtschaftsmeisterin

Lothar Vriesen, Pferdewirtschaftsmeister, Richter, Ausbilder in Working Equitation

Carolina Chon, Sportpsychologin

Natalie Kühn, Trainer A, Sportwissenschaftlerin

Sker Friedhoff, Betriebswirt, Versicherung und Recht

Ina Vespermann, Erziehungswissenschaftlerin, Trainer C Schulsport

Kosten:

Vorbereitungsseminar: 55 Euro inkl. Schulpferdenutzung

Modul 1 und 2: 1.100 Euro

zzgl. Schulpferdenutzung ca. 15 Euro pro Stunde bzw. Boxenpacht pro Nacht

Prüfungsgebühr: 95 Euro

Das Longierabzeichen kann während des Lehrgangs erworben werden (Termine nach Absprache)

Kosten Longierabzeichen: 150 Euro, plus 60 Euro Prüfungsgebühr

Weitere Informationen, Beantwortung von Fragen sowie die Anmeldung über Martina Hermann: E-Mail: info@reiten-viervitz.de, Tel: 0179/5069893.

PM-Seminar Gebisse im Wandel der Zeit am 15.08.2024 in Zirkow

Wer heutzutage eine Trense oder Kandare kaufen möchte, findet im Fachhandel eine große Auswahl an Gebissen, die unterschiedliche Funktionen erfüllen und für das Pferd nach vielen Kriterien passend ausgewählt werden können. Auf diese Weise werden Gebisse jedoch erst seit etwa 200 Jahren vertrieben. Zuvor fertigten sogenannte „Bissmacher“ alles individuell nach den Wünschen der Kunden an. Dafür gab es großformatige „Bissbücher“, fast ohne Text, aber mit reichen Illustrationen von Gebissen, die teils so atemberaubend kompliziert waren, dass man sie sich aus heutiger Sicht nur schwerlich im Gebrauch vorstellen kann. Dieses PM-Seminar nimmt mit zu einem lehrreichen Ausflug in die Vergangenheit und beleuchtet in einem Fachvortrag, wie sich vom 16. bis zum 18. Jahrhundert die Expertisen von Bissmachern und Bereibern zusammenfanden, wofür die extrem aufwendigen Gebissbilder tatsächlich nützten und wie das Wissen um die Herstellung von Gebissen vermittelt wurde.



PM-SEMINAR

Gebisse im Wandel der Zeit: Die „Bissmacher“ und ihre Bücher

Donnerstag, 15.08.2024
19 Uhr
Zirkow/ Mecklenburg-Vorpommern

Prof. Dr. Stefanie Stockhorst

Unsere Referentin Prof. Dr. Stefanie Stockhorst: ist Inhaberin des Lehrstuhls für Neuere deutsche Literatur (Frühe Neuzeit) an der Universität Potsdam. Sie forscht und publiziert seit mehreren Jahren zur Kulturgeschichte von Pferd und Reitkunst.

Wann: Donnerstag, 15. August 2024

Wo: Hof Viervitz GmbH, Viervitz 3a, 18528 Zirkow

Zeit: 19.00 Uhr bis ca. 21.15 Uhr

Kosten: Teilnehmerbeitrag PM-15 Euro, Nicht-PM 25 Euro, Kinder bis 13 Jahre kostenlos, PM bis 18 Jahre 10 Euro

Lerneinheiten: 3 Lerneinheiten (Profil 4)

Online Tickets erhältlich unter: www.pferd-aktuell.de/seminare/1702

Online-Fachseminar: “Die Impulsiven und die Träumerchen” – Kinder mit AD(H)S: Ihr Erscheinungsbild und bewährte Methoden

Anerkannt mit 1 DKThR-Fortbildungspunkt

Datum: 27. August 2024

Uhrzeit: 17.00 – 19.30 Uhr

Referent: Holger Domsch

Kinder mit AD(H)S bereichern unsere Welt oft mit ihrer Begeisterung, ihrem Humor und ihrer grenzenlosen Fantasie. Doch gleichzeitig können sie Fachkräfte vor einzigartige Herausforderungen stellen, besonders in Gruppensituationen.

Dieser Online-Workshop widmet sich eingehend dem Erscheinungsbild von Kindern mit AD(H)S und bietet eine umfassende Erklärung. Es wird auf die genaue Definition dieser Diagnose eingegangen und die Verhaltensweisen dieser Kinder erläutert. Zudem werden die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen ADS und ADHS beleuchtet und aktuelle Erklärungsmodelle erörtert.

Es werden praktische Methoden aufgezeigt, die speziell im Gruppenkontext erfolgreich angewendet werden können.

Workshop-Gliederung:

1. Diagnose von ADS und ADHS / Hyperkinetische Störung: Diagnosekriterien mit Diskussionsbedarf
2. Das umfassende Erscheinungsbild dieser Kinder
3. Das biopsychosoziale Erklärungsmodell
4. Effektive Methoden im Umgang mit Kindern, die AD(H)S haben
5. Anwendung auf das Setting in der pferdgestützten Förderung und Therapie

An wen richtet sich das Seminar: An interessierte Fachkräfte aus den Bereichen der pferdgestützten Therapie, Förderung und Sport

Anmeldung: ["Die Impulsiven und die Träumerchen" - Kinder mit AD\(H\)S: Ihr Erscheinungsbild und bewährte Methoden | DKThR - Shop](#)

PM-Erlebnistag: Die ersten gemeinsamen Schritte zum Pferd

Damit die Basis des Reitsports breit aufgestellt ist, braucht es vor allem eins: **Nachwuchs**. Um auch Familien, die bisher wenig Berührungspunkte mit dem Thema Pferd hatten, die Faszination des Reitsports näherzubringen, gibt der **PM-Erlebnistag für Kinder und Jugendliche** Einblicke in verschiedene Bereiche rund ums Pferd. Dabei können die Kinder auf den Schulpferden voltigieren oder auch einen geführten Ausritt mitmachen. Auch das Absolvieren eines Parcours mit einem Steckenpferd wird an diesem Tag angeboten. Die Eltern erhalten Tipps, wie sie ihrem Kind möglichst früh einen Zugang zu Pferden ermöglichen. Beim geführten Ponyreiten können auch sie die sanften Tiere hautnah erleben.

Unser Referentin Lorella Joschko: ist Gymnasiallehrerin für die Fächer Deutsch und Politik. Nebenher arbeitet sie als freischaffende Autorin für verschiedene Pferdefachzeitschriften, darunter auch für das PM-Forum und den Möhrchenprinz. Von ihrem Leben mit ihren Pferden und anderen Tieren berichtet sie auf dem Instagramkanal @reitenreicht. Durch ihre Haflingerstute Alin ist sie Expertin in Sachen Langhaarpflege beim Pferd und kennt sich sehr gut mit verschiedensten Flechtfrisuren aus.



Wann: Samstag, 14.09.2024

Wann: Hof Viervitz GmbH, Viervitz 3a, 18528 Zirkow

Zeit: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Kosten: Teilnehmerbeitrag PM-5 Euro, Nicht-PM-10 Euro

Online Tickets erhältlich unter: www.pferd-aktuell.de/seminare/1705

Sachkundelehrgang Pferdehaltung im November in Viervitz

Viervitz/ Insel Rügen (Martina Hermann). Der Besuch eines Lehrganges zum Erfordernis des Ablegens des **Sachkundenachweises nach Paragraph 11 des Tierschutzgesetzes** ist **essenziell** für alle, die beruflich mit Tieren arbeiten oder arbeiten möchten. Wer beispielsweise fremde Pferde in Obhut nimmt, Pensionspferde hält, der handelt gewerblich und benötigt eine Erlaubnis nach § 11 TSchG oder ist im Besitz einer beruflichen Grundausbildung wie Pferdewirte oder Landwirte. Dieser Nachweis bestätigt, dass die Teilnehmer über die notwendige Sachkunde und fachliche Kompetenz verfügen, um Tiere artgerecht zu halten und zu pflegen. Im Lehrgang werden umfassende Kenntnisse über Tierschutzrecht, artgerechte Haltung, Ernährung, Pflege und Verhalten von Tieren vermittelt. Durch den erfolgreichen Abschluss des Lehrganges **vom 11. bis 15. Nov. 2024** auf dem Hof Viervitz, Insel Rügen und die bestandene Prüfung wird sichergestellt, dass Tierhalter und -pfleger die gesetzlichen Anforderungen erfüllen und dass das Wohl der Tiere stets im Vordergrund steht.

Der Lehrgang vermittelt Grundlagen aus den Bereichen

- Pferdeverhalten und Umgang, Entwicklungsgeschichte,
- Tierschutz und Tierwohl
- Gesetzliche Grundlagen der Pferdehaltung in Deutschland
- Leitlinien
- Fütterung und Fütterungstechnik
- Ställe, Nebenräume und Bewegungsflächen
- Gesundheitsmanagement und Hygiene
- Betriebsführung und Organisation

Der Lehrgang beinhaltet den Pferdeführerschein Umgang.

Lehrgangleiter:

- Thorsten Diehl, Amtstierarzt
- Gerke Puvogel, Tierarzt
- Sker Friedhoff, Betriebswirt, Versicherung und Recht
- Martina Hermann, Pferdewirtschaftsmeisterin
- Alexander Hermann, staatlich geprüfter Hufbeschlagsschmied, staatlich geprüfter Agrarbetriebswirt

Weitere Informationen und eine Anmeldung zum Sachkundelehrgang Pferdehaltung nach § 11 TSchG erfolgt bei: Martina Hermann, E-Mail: info@reiten-viervitz.de, Tel: 0179/5069893.

Online-Kurzschulung: Marketing und Öffentlichkeitsarbeit angeboten vom Kreissportbund Vorpommern-Greifswald e.V. mit Katrin Schulze Kersting als Referentin am **20.11.2024**

Es werden vom KSB VG 4 Lerneinheiten anerkannt. Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Frau Lisa Kadow unter l.kadow@ksbv-g.de oder per Telefon 03971 2588414

DRV-Seminare für Turnierfachleute Vielseitigkeit

Die DRV bietet Seminare vom

01.-03.11.2024 in Ansbach (Bayern)

08.-10.11.2024 in Krusemark (SA)

für Teilnehmer aus allen Verbänden insbesondere für Turnierfachleute bis VL, Anwärter und Interessierte. Diesen Seminaren wird an dem Freitag davor ab mittags bis einschl. Samstagvormittag eine Gesprächsrunde im Zuge eines Erfahrungsaustausches für TD vorgeschaltet.

Berufsbegleitende Weiterqualifizierung: „Heilpädagogische Grundlagen für Fachkräfte der pferdgestützten Therapie und Förderung (DKThR)“

Die Fortbildung „Heilpädagogische Grundlagen“ mit 360 Lerneinheiten richtet sich an Fachkräfte, die in der pferdgestützten Therapie und Förderung tätig sind und sich in den Grundlagen der Heilpädagogik qualifizieren oder ihren Kenntnisstand auffrischen möchten. Insbesondere richtet sich diese Fortbildung an Fachkräfte mit der Qualifikation Reit- und Voltigierpädagoge (DKThR); Fachkräfte der anderen Fachbereiche sind ebenfalls zugelassen. Diesen Fachkräften wird ermöglicht, sich entsprechend dem vielfach behördlich geforderten Maß an heilpädagogischer Qualifikation offiziell entsprechend nach zu qualifizieren. Inhaltliches Ziel ist es, wissenschaftliche und handlungsbezogene Grundlagen der Heilpädagogik für Akteure zu vermitteln, die im Rahmen der pädagogischen Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung, Behinderung und/oder chronischer Erkrankung tätig sind und dabei das Pferd als Partner in der Arbeit einsetzen. Im Wesentlichen trägt diese Fortbildung zur wissenschaftlichen und fachpraktischen Fundierung der heilpädagogischen Tätigkeiten für einen verantwortungsvollen Umgang mit Menschen mit Behinderung, Beeinträchtigung und chronischen Erkrankungen sowie Klienten mit einem Förderbedarf in den Bereichen sozialer, emotionaler und kommunikativer Kompetenzen bei. Die Fortbildung bietet eine heilpädagogische Basis für die professionelle Arbeit, ermöglicht theoriegeleitetes Handeln, eine Einführung in die heilpädagogische Diagnostik und gleichzeitig eine methodische Reflexion. Die heilpädagogische Praxis ist von vielfältigen aktuellen Entwicklungen geprägt, die sich u.a. auf die Eingliederungshilfe, heilpädagogische Leistungen im Bereich der Frühförderung, Rehabilitation und Teilhabe sowie Grundlagen für die Assessment- und Dokumentationsbögen der Förder-, Behandlungs- bzw. Teilhabeplanung (mit Grundlagen des ICF[1]orientierter Bedarfsermittlung und BEI NRW). Dabei sind folgende Themen relevant, die weiter unten in den Modulen ausdifferenziert werden:

- Geschichte der Heilpädagogik und theoretische Begründungen heilpädagogischen Handelns
- Konzeptionelle Hintergründe heilpädagogischen Handelns und Verankerung in Organisationen
- Heilpädagogik als Profession
- Allgemeine Grundlagen heilpädagogischen Handelns
- Dimensionen von Lebensqualität und Gesundheit
- Einführung in die heilpädagogische Diagnostik
- Aufgaben und Einsatzfelder
- Selbstreflexion

Die Fortbildung umfasst zwei Module und wird online durchgeführt. Die Unterrichtseinheiten der Module 1 und 2 werden in mehrere zweitägige Unterrichtsblöcke aufgeteilt (täglich 6 Unterrichtseinheiten mit je 45 Minuten, verteilt auf 8 Tage je Modul). Jedes Modul beinhaltet insgesamt 48 Stunden Unterrichtseinheiten (Kontaktzeit). Darüber hinaus werden insgesamt 132 Stunden Selbstlernzeiten für die Vor- und Nachbereitung sowie die Gestaltung der Prüfungsaufgaben veranschlagt. Die Fortbildung ist mit 15 DKThR-Fortbildungspunkten anerkannt.

Termine:

Modul 1: November 2024 bis März 2025

Modul 2: April 2025 bis September 2025

Anmeldung: [Heilpädagogische Grundlagen für Fachkräfte der pferdgestützten Therapie und Förderung \(DKThR\) | DKThR - Shop](#)

Die vielfältigen **Aus-, Fort- und Weiterbildungen des Landessportbundes MV**, der **einzelnen Kreissportbünde** sind nachzulesen und zu buchen direkt unter: <https://bildung.lsb-mv.de/>

TV-Tipps

02.07.2024 | 17:45 Uhr | Arte Kanada – Die Rückkehr der Blackfoot (u.a. über Indian Relay Racing mit Pferden)

02.07.2024 | 20:15 Uhr - 21:45 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Eröffnungsfeier und viel American Spirit

02.07.2024 | 20:15 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen – Eröffnungsfeier

03.07.2024 | 13:00 Uhr | WDR Giraffe, Erdmännchen & Co.: Das Minipferd und die Spritze
03.07.2024 | 14:25 Uhr | MDR Elefant, Tiger & Co. (u.a. Nachwuchs bei den Przewalski-Wildpferden)
03.07.2024 | 20:15 Uhr - 21:45 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Springreiten "Preis von Europa"
03.07.2024 | 20:15 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen – Springreiten: „Preis von Europa“
04.07.2024 | 09:50 Uhr | MDR Verrückt nach Camping (u.a. Pferdeglück und Schleppjagd)
04.07.2024 | 20:15 Uhr - 22:15 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Springreiten Nationenpreis
04.07.2024 | 20:15 Uhr - 21:00 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen – Nationenpreis 1. Runde
04.07.2024 | 21:15 Uhr - 22:40 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen – Nationenpreis 2. Runde
05.07.2024 | 14:15 Uhr - 17:00 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Springreiten "Preis von NRW"
05.07.2024 | 14:15 Uhr - 17:00 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen – Preis von NRW
06.07.2024 | 10:05 Uhr | KiKa Anna und die Haustiere – Anna lernt Reiten 1: Die erste Reitstunde
06.07.2024 | 10:30 Uhr - 12:30 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Vielseitigkeit Geländeritt
06.07.2024 | 10:30 Uhr | RBB Alinas Traum
06.07.2024 | 11:00 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen – Vielseitigkeit Geländeritt
06.07.2024 | 13:15 Uhr | WDR Reiterhof Wildenstein – Die Pferdeflüsterin
06.07.2024 | 14:25 Uhr | RBB Die Tierärzte – Retter mit Herz
06.07.2024 | 15:15 Uhr - 17:15 Uhr | WDR_Sport im Westen live: CHIO Aachen - Dressur Grand Prix Special, Springreiten und Gespannfahren
06.07.2024 | 15:15 Uhr - 17:30 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen – Dressur, Springen und Gespannfahren
07.07.2024 | 10:00 Uhr - 12:00 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Dressur Kür
07.07.2024 | 10:00 Uhr - 12:00 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen – Dressur Kür
07.07.2024 | 13:00 Uhr - 14:50 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Springen "Der Große Preis von Aachen"
07.07.2024 | 14:45 Uhr | RBB Die Pferdeinsel
07.07.2024 | 16:00 Uhr | ARD Großer Preis 2. Umlauf
07.07.2024 | 19:30 Uhr - 20:00 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Abschied der Nationen
07.07.2024 | 19:30 Uhr - 20:00 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen – Abschied der Nationen
08.07.2024 | 10:25 Uhr - 10:55 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Abschied der Nationen – Wiederholung
09.07.2024 | 13:05 Uhr | KiKa Schau in meine Welt! – Ginevra: ein Mädchen unter Cowboys
09.07.2024 | 17:30 Uhr | ARD-alpha Expedition in die Heimat: Rund um die Burg Eltz (u.a. über eine Fahrpraxis für Pferde)
09.07.2024 | 18:00 Uhr | Arte GEO Reportage – Kaukasus: Faszination Elbrus, der Ritt zum Gipfel (alles über Karachai-Pferde)
09.07.2024 | 20:00 Uhr | Eurosport Pferdesport: Grand Slam in Aachen, Springreiten
10.07.2024 | 06:30 Uhr | Arte 360° Reportage – Piemont: Mit Mulis über Stock und Stein
10.07.2024 | 18:50 Uhr | ARD Watzmann ermittelt – Der letzte Ritt

Kurzfristige Programmänderungen von Seiten der Fernsehsender sind möglich. Daher sind alle Sendetermine ohne Gewähr. Für die Inhalte der Sendungen ist die FN nicht verantwortlich.